

nos amis à quatre pattes
Das 1. Vereinsjahr



Jahresbericht

Am 1. September 2011 wurde der Verein „nos amis à quatre pattes“ gegründet. Der Verein bezweckt das Tierheim „nos amis à quatre pattes“ in Calvi zu unterstützen. Der Verein hilft den Tieren und gibt ihnen im Tierheim ein Zuhause.

Anlässlich der Generalversammlung vom 7. September 2012 möchten wir unsere Vereinsmitglieder über das erste Vereinsjahr informieren.

Wir konnten 46 Mitglieder in unserem 1. Vereinsjahr gewinnen. Das Vereinsvermögen beträgt seit der Gründung CHF 3'865.-- (Stichtag: 10. September 2012). In diesem Betrag sind die Mitgliederbeiträge und die Spenden enthalten.

Die Rechnungen für Drucksachen und Internetgebühren belaufen sich auf CHF 251.70, für Kontoführungspesen Postcheckkonto CHF 32.—.

Wir haben dem Tierheim in Calvi am 7. Juli 2012 CHF 1'307.25 (Euro 1'150.70) ausbezahlt. Am 8. Oktober 2012 werden wir eine weitere Auszahlung von ca. CHF 1'811.10 (Euro 1'503.40) leisten. Wir entschädigen damit Rechnungen des Tierheims für Holzüberdachungen bei den Hundezwingern inklusive Kleinmaterial sowie der Einkauf von Tierfutter. Die Rechnungsbelege für diese Auszahlungen an das Tierheim führen wir in der Vereinsbuchhaltung. Zwischen 400 bis 500 kg Tierfutter führen wir pro Reise aus der Schweiz nach Korsika mit. Der monatliche Verbrauch an Futter im Tierheim liegt bei 200 bis 250 kg.

Von den Zahlen des Vereins möchte ich nun zu gewissen Eckdaten im Tierheim kommen. Im Vereinsjahr ist ein Hund verstorben. Fünf Hunde konnten vermittelt werden. Drei ausgesetzte Hundewelpen wurden im Tierheim aufgezogen. Für zwei von ihnen konnte ein guter Platz gefunden werden. 31 Hunde leben derzeit im Tierheim. Die meisten sind im Alter zwischen 3 bis 7 Jahre. Tatio, ist mit 11 Jahren der Älteste.

Viviane Bie, die Tierheimleiterin und Stéphanie, Tierarztassistentin, kümmern sich abwechslungsweise täglich während ca. 4 Stunden um die Tiere. Sie sind



besorgt für die Fütterung, die Reinigung sowie die medizinische Versorgung. Die beiden setzen sich mit grossen Einsatz für das Wohl der Tiere ein. Nach dem Brand Ende Mai 2011 mussten die überlebenden Katzen in eine Aussenstelle verlegt werden.

Im Frühling dieses Jahres wurden die Hundegehege mit Holzkonstruktionen überdacht. Einzelnen Hunden gelang es immer wieder mangels fehlendem Dach, auszubrechen. An den Aussenzäunen gibt es viele defekte Stellen. Diese werden durch Holzpaletten, Holzbretter und Backsteine gesichert. Eine Reparatur bzw. Erneuerung wäre von Nöten.

Als grösstes Problem erweist sich die Nachfolgeregelung von Viviane B. Aus Altersgründen möchte Viviane Bie das Tierheim übergeben. Die finanzielle Situation erlaubt keine geregelte Lohnzahlung. Daraus resultiert sich die grosse Schwierigkeit eine Nachfolgerin/Nachfolger zu finden. Ebenfalls erweist sich die Suche nach Aushilfen für einen befristeten Einsatz als schwierig.

Der Mitgliederbeitrag von CHF 40.— für Einzelpersonen und CHF 50.— für Familien, bleibt im kommenden Vereinsjahr gleich.

Der Kassier, Predrag Ceko hat die Rechnung geprüft und genehmigt.

Der Vorstand bleibt unverändert.

Dank

Ich möchte allen unseren Mitgliedern danken, für die Mitgliedschaft in unserem Verein und die unser Projekt dadurch unterstützen. Besonders erwähnen möchte ich an dieser Stelle ein Vereinsmitglied, das uns mit mehreren Spendenbeiträgen grosszügig unterstützt hat.

Ein weiterer Dank geht an alle, die uns Material wie Futter, Leinen, Näpfen, Tücher und Decken usw. gespendet haben.